



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Wirtschaftsrat

Pressemitteilung

16. Juli 2021

Der Wirtschaftsrat der Landeshauptstadt informiert

Wie das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) am 15. Juli 2021 mitgeteilt hat, wurde die Landeshauptstadt Potsdam als eine von 28 Smart City Modellkommunen im Rahmen der dritten Staffel des bundesweiten Förderprogramms Modellprojekte Smart Cities ausgewählt. Mit dem Programm unterstützt die Bundesregierung Kommunen dabei, die Digitalisierung strategisch im Sinne einer integrierten, nachhaltigen und gemeinwohlorientierten Stadtentwicklung zu gestalten. Dazu Götz Friederich, Vorsitzender des Wirtschaftsrates: „Wir freuen uns sehr, dass Potsdam in der wahrscheinlich letzten Förderrunde unter den 94 eingereichten Anträgen den Zuschlag erhalten hat und mit dieser Förderung nun wichtige Digitalisierungsprojekte umsetzen kann. Der Wirtschaftsrat hat sich in den vergangenen Jahren wiederholt mit Digitalisierungsthemen beschäftigt und wird den kommenden Smart City-Prozess der Landeshauptstadt mit großer Aufmerksamkeit begleiten.“

Anlässlich seiner Wahl zum Vizepräsidenten der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gratuliert Götz Friederich dem Direktor des Potsdamer Max-Planck-Instituts für Kolloid- und Grenzflächenforschung und Wirtschaftsratsmitglied Prof. Dr. Peter Seeberger: „Im Namen des gesamten Wirtschaftsrates wünsche ich Herrn Prof. Seeberger viel Freude, Tatendrang und Erfolg im dem neuen Amt. Ich freue mich, dass mit Herrn Seeberger ein Mitglied des Potsdamer Wirtschaftsrates in der wichtigsten Selbstverwaltungsorganisation zur Förderung der Wissenschaft und Forschung in der Bundesrepublik Deutschland vertreten ist“, so Götz Friederich.

Landeshauptstadt Potsdam
Wirtschaftsrat
c/o Wirtschaftsförderung
Friedrich-Ebert-Straße 79/81
14469 Potsdam

Internet:
www.potsdam.de/wirtschaftsrat

Ansprechpartner: Stefan Frerichs
Telefon: 0331 289-2820
Fax: 0331 289-2822
E-Mail:
wirtschaftsrat@potsdam.de